

FRAUEN ORCHESTER PROJEKT



Liebe Musikerinnen!

Frauen spielen Musik von Komponistinnen unter Leitung einer Dirigentin und bringen damit Werke zu Gehör, die in den meisten Konzertprogrammen fehlen - dies ist die Grundidee des Frauenorchesterprojektes FOP. Die Dirigentin Mary Ellen Kitchens, Musikwissenschaftlerin, Leiterin der Abteilung Bestandsmanagement und Digitalisierung des Bayerischen Rundfunks (BR) in München und Vorsitzende des Internationalen Arbeitskreises *Frau und Musik*, wird mit den Teilnehmerinnen ein Programm bisher ungehörter Musik einstudieren. Eine Werkstattpräsentation schließt die gemeinsame Arbeit ab. Das FOP-Planungsteam freut sich über zahlreiche Anmeldungen!

Anne, Beatrice, Brigitta, Gudrun und Tanja

Zeit und Ort:

**Freitag, 16. Februar bis
Sonntag, 18. Februar 2018**

Gemeindesaal der
Kirchengemeinde Genezareth
Schillerpromenade 16, 12049 Berlin
[U8, Leinestraße]

Ablauf:

Freitag: Individuelle Anreise
Treffen im Gemeindehaus
ab 14 Uhr;
Proben 15 bis 21 Uhr mit Pausen

Samstag: Proben 9.30 bis 18.30 Uhr
mit Pausen,
danach gemeinsamer Abend

Sonntag: Proben 9.30 bis 11.30 Uhr,
Abschlusskonzert 12.00 Uhr,
Abreise ab 13.30 Uhr

Essen und Trinken in den Pausen wird von uns organisiert und ist im Teilnahmebetrag inbegriffen.

Das Frauenorchester ist ein engagiertes Amateurorchester, in dem professionelle Musikerinnen herzlich willkommen sind.

www.frauenorchester.de

Programm und Besetzung:

Elfrida Andrée
(1841 - 1929, Schweden)

Vorspiel aus der "Fritiof"-Suite (1898)

3 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte, 4 Hörner,
3 Trompeten, 3 Posaunen, Tuba, Pauken, Streicher

Ethel Smyth
(1858 - 1944, England)

*Serenade D-Dur (1889),
4. Satz Finale-Allegro con brio*

2 Flöten (2. auch Picc.), 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2
Fagotte, 3 Hörner, 2 Trompeten, Pauken, Streicher

Vilma Weber von Webenau
(1875 - 1953, Österreich)

*Ouvertüre "Zum Goldenen
Horn" (Entstehungszeit unbekannt)*

2 Flöten, 2 Oboen (mit EH), 2 Klarinetten, 2 Fagotte,
Kontrafagott, 4 Hörner, 2 Trompeten, 3 Posaunen,
Harfe, Pauken, Streicher

Vítězslava Kaprálová
(1915-1940, Tschechien)

Suita rustica, op. 19 (1938), (1. und 2. Satz)

2 Flöten, Picc, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte, 4
Hörner, 2 Trompeten, 3 Posaunen, Tuba, Harfe,
Pauken, Streicher

→ bitte zweite Seite beachten!

Herzliche Einladung zum Frauenorchesterprojekt 2018!

Informationen zum Programm:

Nachdem sich im Frühjahr 2017 ein FOP-Orchester in großer Besetzung zusammengefunden hat, möchten wir daran anknüpfen und haben vier Werke in großer spätromantischer Besetzung zusammengestellt. Die Komponistinnen stammen aus vier verschiedenen Ländern, so dass wir uns auf eine Europareise begeben.

Mit der Schwedin **Elfrida André** haben wir uns bereits in den vergangenen Jahren beschäftigt und setzen dies mit dem Vorspiel ihrer Fritiof-Suite fort. Die Noten wurden auf Initiative von Mary Ellen Kitchens transskribiert.



Die Engländerin **Ethel Smyth** ist eine besondere Persönlichkeit. Nicht nur als Komponistin zeigte sie sich kämpferisch, um als Frau in der männerdominierten Musikbranche ernst genommen zu werden.

Zusätzlich engagierte sie sich aktiv bei den britischen Suffragetten und kämpfte für das Frauenwahlrecht. Ihr musikalischer Beitrag hierzu war der "March of the Women". Von Smyth werden wir den 4. Satz ihrer Serenade von 1889 einstudieren.



Der Nachlass **Vilma von Webenaus** liegt seit Jahren kaum beachtet in der Österreichischen Nationalbibliothek. Das FOP möchte diesen Schatz heben und hat die

Abschrift der Ouvertüre "Zum Goldenen Horn" in gut lesbare Orchesternoten beauftragt. Wir werden dieses Stück erstmalig spielen. Webenaus war Privatschülerin von Arnold Schönberg und wirkte als Pianistin und Lehrerin in Wien und München.

Die tschechische Komponistin **Vítězslava Kaprálová** hatte ein kurzes und bewegtes Leben, in dem sie rund 50 Werke komponierte und auch als Dirigentin tätig war. Direkt vom Tschechischen Rundfunk leihen wir die Noten ihrer Suita rustica aus dem Jahr 1938.



Alle Abbildungen: wiki commons

Sollten sich mehr Bläserinnen anmelden, als benötigt werden, behalten wir uns Verdopplungen der Stimmen bzw. Absagen vor. Es wird dann vor dem Verteilen der Noten eine Stimmaufteilung festgelegt. Die künstlerische Leiterin Mary Ellen Kitchens wird im Sinne der Musik entsprechende Entscheidungen treffen. Die Flötenplätze sind leider aufgrund langer Wartelisten aus vergangenen Jahren bereits besetzt.

www.frauenorchester.de

Anmeldung und Organisation

Teilnahmebeitrag:

Der Teilnahmebeitrag beträgt € 80,-. Darin enthalten sind Raummiete, Verpflegung und Noten inkl. Leihgebühren. Dirigentin und Planungsteam arbeiten bisher ehrenamtlich. Um insbesondere der Dirigentin ein Honorar zu ermöglichen, sind über den Teilnahmebeitrag hinausgehende Spenden herzlich willkommen.

Anmeldung:

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 20. November 2017 unter Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse sowie natürlich, welches Instrument gespielt wird (ggf. 1. oder 2. Stimme angeben).

Anmeldungen sind möglich über die Website <http://www.frauenorchester.de/kontakt/> oder per mail an: frauenorchester@gmail.com

Beitrag bezahlen:

Bis zum 1. Dezember 2017 verschicken wir eine Teilnahmebestätigung sowie die Noten und bitten dann um Überweisung des Teilnahmebeitrages auf dieses Konto:

Tanja Micheel

IBAN DE19 5001 0517 5409 1120 24

BIC ING DDEFFXXX (bei der ING DiBa)